



Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die Fraktionen und Fraktionslosen im Rat der Stadt Sankt Augustin

<u>im Hause</u> (per E-Mail) Dienststelle Bürgermeister- Ratsbüro Markt 1

 Auskunft erteilt:
 Zimmer:

 Herr v. Borzyskowski
 401

 Telefon (0 22 41) 243-0
 Durchwahl: 394

 Telefax (0 22 41) 243-430
 Durchwahl: 77394

E-Mail-Adresse: luca.vonborzyskowski@sankt-augustin.de

Internet-Adresse: http://www.sankt-augustin.de

Rathaus

montags bis freitags:

8.30 Uhr - 12.00 Uhr,

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

montags:

Besuchszeiten

Bürgerservice (Ärztehaus)
montags bis freitags:
7.30 Uhr - 12.00 Uhr,
montags und donnerstags:

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen BRB-vB Datum 04.06.2018

Radverkehrsführung im Bereich von Baustellen

Anfrage der Fraktion Grüne, Drucksachen-Nr.: 18/0190

Beratungsfolge

Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss

Sitzungstermin

20.06.2018

Behandlung öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantworte ich die o.a. Anfrage wie folgt:

Wenige Meter vor Beginn der Baustelle Arnold-Janssen-Straße befindet sich eine Ampel, an der Fußgänger sicher die Straße queren können. Radfahrer müssen ab Kreisverkehr Butterberg den linksseitigen Zwei-Richtungs-Radweg benutzen, der mit Verkehrszeichen entsprechend ausgewiesen ist. Eine Umleitungsbeschilderung war daher nicht erforderlich.

Im Bereich der Rathausallee wurden die Verkehrszeichen (Radweg) abgedeckt. Radfahrer müssen dann gemäß den Regeln der StVO die Fahrbahn benutzen. Insoweit war auch hier keine gesonderte Umleitungsbeschilderung erforderlich.

Fragestellung 1:

Welche Grundsätze legt die Verwaltung im Hinblick auf § 45 Abs. 6 StVO speziell für Fußgänger und Radfahrer bei der Genehmigung der Ausschilderung von Baustellen an?

Antwort:

Bei der Erteilung von Erlaubnissen für vorübergehende Verkehrsbeschränkungen liegt das Augenmerk der Straßenverkehrsbehörde auf einer sicheren Verkehrsführung nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung in Verbindung mit dem einschlägigen und verbindli-

-2-

Straßenbahn: 66 Busse: 508, 517, 529, 535 chen Regelwerk für die Verkehrsführung an Baustellen (insbesondere RSA – Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen; https://de.wikipedia.org/wiki/Richtlinien f%C3%BCr die Sicherung von Arbeitsstellen an Stra%C3%9Fen). Diese beinhalten auch Regelungen für eine sichere Führung des Rad- und Fußverkehrs im Bereich von Baustellen. Siehe hierzu auch Verwaltungsvorschriften zu § 43 StVO, Ziffer 3.

Fragestellung 2:

Werden bei allen Bauarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen von den jeweiligen Baufirmen für die Arbeiten genehmigungsfähige Verkehrszeichenpläne gefordert? Auf welche Weise wird bei der Prüfung dieser Pläne der Fußgänger- und Radfahrerverkehr berücksichtigt?

Antwort:

Ja. Kleinere Maßnahmen werden über sogenannte Regelpläne abgewickelt. Bei größeren Maßnahmen, wie z.B. die Brückensanierung S 13 im Bereich der Johann-Quadt-Straße, erfolgt die Erlaubnis auf Grundlage eines von einem Verkehrsplaner erstellten Verkehrszeichenplanes.

Die Erteilung von Erlaubnissen erfolgt in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger und der Kreispolizeibehörde.

Im Übrigen siehe Beantwortung zu 1.).

Fragestellung 3:

Sind der Verwaltung die Hinweise "Baustellenabsicherung im Bereich von Geh- und Radwegen" der AGFS bekannt? Wenn ja: Warum werden diese offenkundig nicht durchgängig berücksichtigt?

Antwort:

Ja.

Es handelt sich hier um nicht verbindliche Hinweise. Im Übrigen sie Beantwortung zu 1.)

Fragestellung 4:

(Wie) wird die Einhaltung der Anordnungen durch die Baufirmen von der Verwaltung kontrolliert?

Antwort:

Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen werden im Rahmen der Außendiensttätigkeit auf Grundlage der erteilten Erlaubnisse kontrolliert. Sofern Missstände festgestellt werden, erfolgt eine Kontaktaufnahme mit dem verantwortlichen Bauleiter um diese abzustellen. Bei Gefahr in Verzug wird die Baustelle stillgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Schumache Bürgermeister